

Alternative berufliche Bildung Kassel (abBiKs)

Vorstellung und Präsentation

IB Südwest gGmbH Kassel

13.05.2024 Andreas Mannsbarth

Menschsein
stärken 

„Menschsein stärken“

Der Internationale Bund (IB)

- Freier Dienstleister der Jugend- Sozial- und Bildungsarbeit
- Unabhängig und konfessionslos
- Gegründet 1949
- Er unterstützt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren*Seniorinnen dabei, ein selbstverantwortetes Leben zu führen
- Wir helfen Menschen dabei ihre Ziele zu verwirklichen
- Wir unterstützen sie dabei, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden und sich wohl zu führen, ohne dafür ihre eigene Identität aufgeben zu müssen
- Der IB steht für Vielfalt, Integration und Chancengleichheit



Artikel 27

Arbeit und Beschäftigung

(1) Die Vertragsstaaten anerkennen das gleiche Recht von Menschen mit Behinderungen auf Arbeit; dies beinhaltet das Recht auf die Möglichkeit, den Lebensunterhalt durch Arbeit zu verdienen, die in einem offenen, integrativen und für Menschen mit Behinderungen zugänglichen Arbeitsmarkt und Arbeitsumfeld frei gewählt oder angenommen wird.



abBiKs – ein Baustein zur inklusiven Arbeitswelt

- **abBi** ist ein alternatives berufliches Bildungsangebot für die Orientierung und Qualifizierung junger Menschen mit Förderbedarf im Anschluss an die Schulzeit
- **abBi** möchte jungen Menschen mit Behinderung die Teilhabe im Bereich der beruflichen Bildung und Beschäftigung ermöglichen
- **abBi** ist eine individuelle Alternative zur beruflichen Bildung über einen Werkstatt-Träger
- **abBi** findet ausschließlich in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes statt und wird durch erfahrene Job-Coaches gestaltet, unterstützt und begleitet



Die Zielgruppe:

abBi richtet sich an Schulabgänger*innen

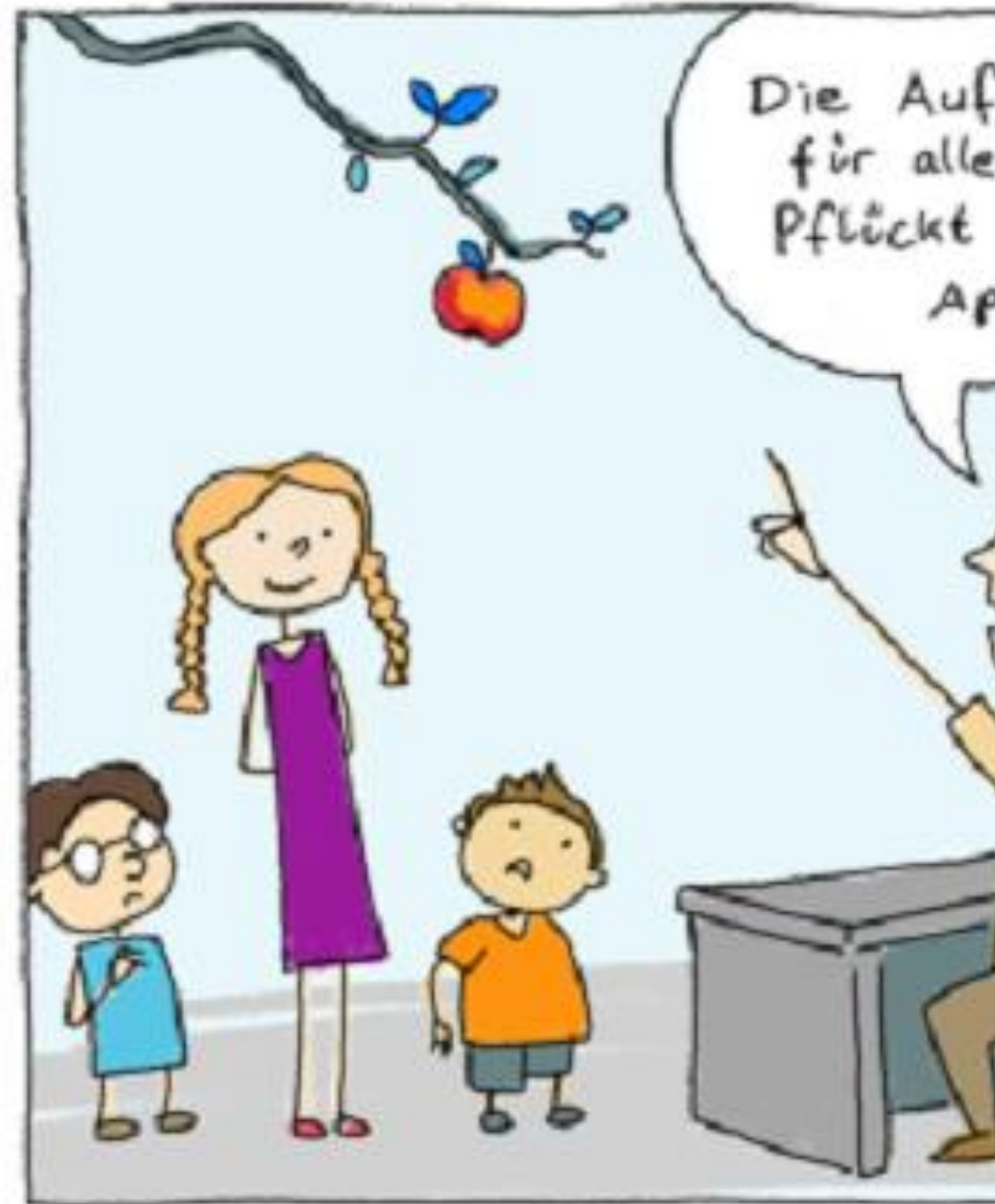
- ✓ Die einen festgestellten Anspruch auf berufliche Bildung in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen (WfbM) haben,
- ✓ Die sich außerhalb einer WfbM und ausschließlich in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes beruflich orientieren und qualifizieren möchten
- ✓ Die auf ihren Weg zu einer Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt individuell, intensiv und passgenau unterstützt, gefördert und begleitet werden möchten



Unser Angebot:

Die Teilnehmenden erhalten individuelle, intensive und passgenaue Unterstützung:

- ✓ Beim Entdecken ihrer Potentiale
- ✓ Bei der gemeinsamen Entwicklung von Berufswünschen und persönlichen Tätigkeitsperspektiven
- ✓ Bei der Entwicklung und Stärkung von Schlüsselkompetenzen
- ✓ Durch umfassende Bewerbungstrainings im Rahmen von regelmäßigen Reflexions- und Entwicklungsgesprächen
- ✓ In der Erprobung verschiedener Arbeitsfelder durch Langzeitpraktika
- ✓ Bei der Qualifizierung in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes
- ✓ Bei der Vermittlung in ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis



Vorraussetzungen für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Für eine erfolgreiche Teilnahme bei abBiKs sollten die Teilnehmer*innen nachfolgende Fähigkeiten /Eigenschaften mitbringen:

- ❖ Mobilität (selbständiges Fahren mit Bus und Bahnen)
- ❖ „Sozialverträglich“ (einlassen auf das Umfeld)
- ❖ Grundmotivation
- ❖ Kommunikationsfähigkeiten
- ❖ Sprachverständnis
- ❖ Spaß an der Arbeit

Zeitlicher Ablauf

27 Monate Qualifizierung über das persönliche Budget

Berufliche Orientierungsphase I

4 Wochen Eingangsphase,
24 Wochen Orientierungspraktikum



Berufliche Orientierungsphase II

4 Wochen Eingangsverfahren
26 Wochen Qualifizierungspraktikum



Qualifizierungsphase

4 Wochen Eingangsphase
55 Wochen Eingliederungspraktikum



Erfolgsfaktoren

Für das abBiKs Projekt

- ❖ Individuelle Förderung und Unterstützung
- ❖ Kleine, homogene Gruppe
- ❖ Coaching am Arbeitsplatz
- ❖ Dauerhafte Unterstützung auf Augenhöhe
- ❖ Viele Erfahrungen auf dem ersten Arbeitsmarkt sammeln
- ❖ AG kann über Langzeitpraktika Potentiale erkennen
- ❖ Kontinuierliche Beratung und Aufklärung des Arbeitgebers und den Kolleg*innen
- ❖ Regelmäßiger Austausch mit Eltern bzw. rechtlichen Betreuern
- ❖ Unabhängig und frei, gute Lösungen für Teilnehmer*in und Arbeitgeber stehen im Mittelpunkt

Die nächsten Schritte

- ❖ Idee von abBiKs weitertragen
- ❖ Netzwerk mit regionalen Behörden und Institutionen im Bereich Inklusion aufbauen
- ❖ Kooperationspartner suchen
- ❖ Geeignete Arbeitgeber und Arbeitsbereiche finden
- ❖ Schulabgänger*innen und Eltern über abBiKs informieren

Fazit:

abBiKs leistet einen wichtigen Beitrag zur beruflichen Inklusion von behinderten Menschen auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Für seinen Erfolg bedarf es der verschiedener Kooperationen und eines regen Austausches mit anderen regionalen Partnern auf dem Gebiet des Übergangs von Schule in Beruf.

Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und bedanken uns für ihr Interesse.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Kontakt

IB Südwest gGmbH
Andreas Mannsbarth
Königsplatz 57

34117 Kassel

<https://www.facebook.com/IB.Behindertenhilfe/videos/abbi-alternative-berufliche-bildung-in-friedberg/1017312629031439/>

Menschsein
stärken 